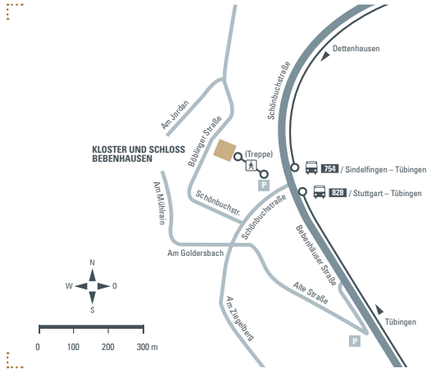
in den königlichen Besitz übergegangen war, wurden ab 1868 Teile der Anlage zum königlichen Jagdschloss umgebaut. Gerne luden die Landesherren hierher zu Jagden ein.

Der eindrucksvolle Gebäudekomplex im Schönbuch vermittelt noch heute die beste Vorstellung eines mittelalterlichen Zisterzienserklosters in Süddeutschland. Interessante Führungen berichten anschaulich aus dem Leben der Mönche und Klosterschüler sowie von prächtigen königlichen Jagden oder widmen sich den architektonischen Besonderheiten der Anlage. Darüber hinaus gibt es spannende Führungen im Jagdschloss.

SO FINDEN SIE ZU UNS



WEGBESCHREIBUNG

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Buslinie Nr. 826 oder 828 Stuttgart – Leinfelden – Tübingen;
Buslinie Nr. 754 Sindelfingen – Böblingen – Tübingen

ALLGEMEINE INFORMATIONEN
Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Schlossraum 22a · 76646 Bruchsal · info@ssg.bwl.de
Hotline +49(0)72 51.74 - 2770
Täglich 8.00 – 20.00 Uhr (ohne Buchungsservice)

FSC www.fsc.org MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C011558

Baden-Württemberg

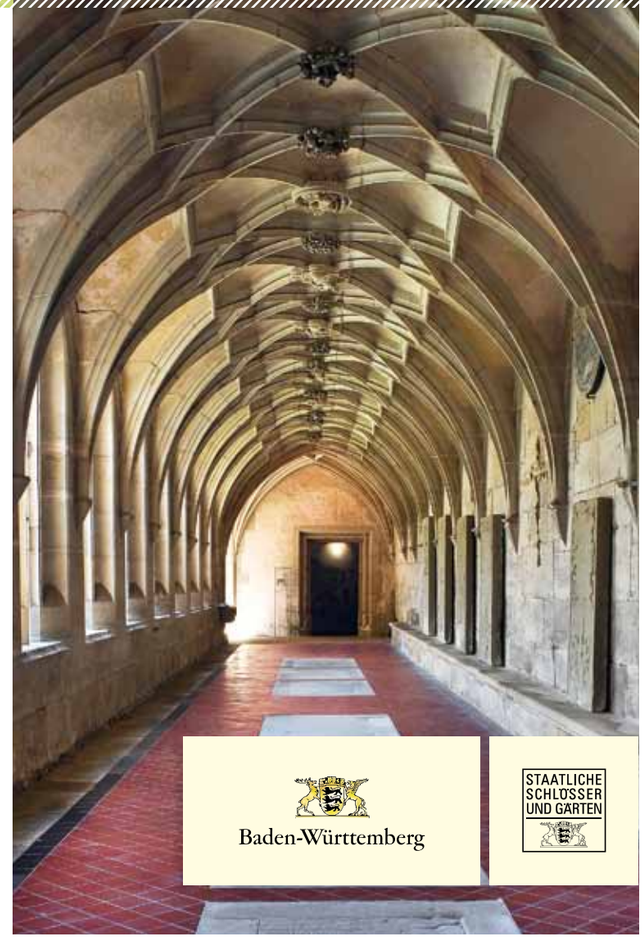
STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

www.schloesser-und-gaerten.de

Bildnachweis: SSG, LMZ. Konzept & Design: www.jungkommunikation.de
SSG_OBEH_110_111_Bebenhausen_D_01_12

EINMALIGES ENSEMBLE IN IDYLLISCHER LAGE

KLOSTER UND SCHLOSS BEBENHAUSEN



Baden-Württemberg

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

Die Jagd als Grundthema prägt das Schloss und seine Räume – hier etwa den Blauen Saal

Malerisch und idyllisch, weitab im Tal, liegt eines der besterhaltenen Zisterzienserklöster in ganz Süddeutschland: das Kloster Bebenhausen. Zwischen 1180 und 1183 von Pfalzgraf Rudolf von Tübingen gegründet, wurde das Kloster einige Jahre später vom Zisterzienserorden übernommen und entwickelte sich rasch zu einem der reichsten Klöster des Landes. Nach der Reformation um 1534 und der Einrichtung einer Klosterschule 1560 sank die Anzahl der Ordensmitglieder zunehmend, ehe 1684 das Kloster völlig aufgehoben wurde.

Die Lage mitten in den Wäldern begeisterte auch die Könige Württembergs. Nachdem Bebenhausen im Zuge der Säkularisierung 1807

In der sanfthügeligen Landschaft des Schönbuchs findet sich das Gesamtensemble der mittelalterlichen Klosteranlage Bebenhausen. Teile des Klosters wurden im 19. Jahrhundert zum königlichen Jagdschloss umgebaut.

KLOSTER BEBENHAUSEN

Der engere Klausurbereich mit Kirche, Konvent, Abtshaus, Gästehaus und Krankenstation erhebt sich auf einer ummauerten, von Türmen bewehrten Terrasse über dem Goldersbachtal. Der äußere Klosterbereich mit zahlreichen Wirtschaftsgebäuden schließt direkt daran an. Ein bedeutendes Zeugnis gotischer Baukunst ist das berühmte Sommerrefektorium der Mönche, eine zweischiffige, lichtdurchflutete Halle mit Fächergewölbe.

Das Sommerrefektorium, der Sommerspeisesaal der Mönche, zeigt die Gotik von ihrer elegantesten Seite

Im Schloss hat sich die Küche aus der Zeit des letzten Königspaares erhalten

Liebevolle Details: Königin Charlotte und König Wilhelm II. lebten hier ganz privat

SCHLOSS BEBENHAUSEN

Von baugeschichtlicher Bedeutung ist die historistische Inneneinrichtung, die sich an der Gotik und der Renaissance orientiert. Im Grünen Saal findet sich bereits die Formensprache des Jugendstils.

Nach dem Ende der Monarchie 1918 erhielt das württembergische Königspaar, Wilhelm II. und Charlotte, lebenslanges Wohnrecht in Bebenhausen. Höchst sehenswerte Relikte dieser Tage sind Bad und Küche des Schlosses: Das *Badezimmer von 1915 ist vollständig erhalten* und ein einzigartiges Beispiel einer Original-Innenausstattung auf höchstem Niveau. Auch die *Schlossküche* wurde um 1915 nach modernsten Standards eingerichtet und ist bis heute funktionsfähig.

Die ungewöhnliche Kanzel der Klosterkirche steckt voller farbiger Geschichten

KLOSTER UND SCHLOSS BEBENHAUSEN

ÖFFNUNGSZEITEN

KLOSTER

APRIL BIS OKTOBER
MO – SO 9.00 – 18.00 UHR

NOVEMBER BIS MÄRZ
DI – SO, FEIERTAGE 10.00 – 12.00 UHR
UND 13.00 – 17.00 UHR
24., 25., 31. Dezember und 1. Januar geschlossen; Kirche zeitweise geschlossen

SCHLOSS
(nur mit Führung zugänglich)
APRIL BIS OKTOBER
DI – SO 11.00 – 17.00 UHR

NOVEMBER BIS MÄRZ
DI – FR 14.00 UND 15.00 UHR
SA, SO, FEIERTAGE 11.00 – 16.00 UHR
24., 25., 31. Dezember und 1. Januar geschlossen

SCHLOSSKÜCHE
APRIL BIS OKTOBER
SA, SO, FEIERTAGE
11.00 – 17.00 UHR

FÜHRUNGEN

KLOSTER

APRIL BIS OKTOBER
SA, SO, FEIERTAGE 14.00 und 15 UHR

Gruppenführungen nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten; Sonderführungen laut Programm und nach Vereinbarung

SCHLOSS
Führungen während der Öffnungszeiten nach Bedarf; Gruppenführungen nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten;Sonderführungen laut Programm und nach Vereinbarung

EINTRITT

KLOSTER

· ERWACHSENE	4,00 €
· ERMÄSSIGTE	2,00 €
· FAMILIEN	10,00 €
GRUPPEN AB 20 PERSONEN	
· PRO PERSON	3,60 €
· AUDIOGUIDE	1,00 €

KLOSTER MIT FÜHRUNG

· ERWACHSENE	5,50 €
· ERMÄSSIGTE	2,80 €
· FAMILIEN	13,80 €

SCHLOSS MIT FÜHRUNG

· ERWACHSENE	4,50 €
· ERMÄSSIGTE	2,30 €
· FAMILIEN	11,30 €

KOMBIKARTE:
KLOSTER, SCHLOSS MIT FÜHRUNG

· ERWACHSENE	7,00 €
· ERMÄSSIGTE	3,50 €
· FAMILIEN	17,50 €

BARRIEREFREIHEIT
Nähere Informationen unter www.schloesser-und-gaerten.de/barrierefrei

KONTAKT
KLOSTER U. SCHLOSS BEBENHAUSEN
Im Schloss
72074 Tübingen-Bebenhausen
Telefon +49(0)70 71.60 28 - 02
Telefax +49(0)70 71.60 28 - 03
info@kloster-bebenhausen.de
www.kloster-bebenhausen.de

Stand: 11 / 2011, Änderungen vorbehalten!